

4.6.2020

Inspiration während der Selbstisolation: Amy Kerr

Während der weltweiten Ausgangssperren aufgrund von Covid-19 und den massiven Anstrengungen zur Verlangsamung der Viruspandemie, wie den Aufforderungen der Gesundheitsbehörden zur Selbstisolation und Einhaltung sozialen Abstands, haben wir uns ein neues Format überlegt, das unser internationales Gemeinschaftsgefühl stärken soll. Wir wenden uns an Freunde, Kollegen, Mitarbeiter, Partner usw. aus unserer Industrie mit der Bitte, ihre #StayatHome- und #QuarantineandChill-Aktivitäten und -Ideen während dieser außergewöhnlichen Zeit mit uns zu teilen.

Amy ist im technischen Vertrieb bei Robe UK tätig – ein Job, den sie liebt, da er so vielfältig ist und sie viele Menschen trifft. Normalerweise verbringt sie die meiste Zeit auf der Straße, besucht Kunden und führt Geräte vor, unterrichtet das dortigen Fachpersonal sowie Studenten aus der Industrie im Umgang mit Robe Produkten, oder besucht eine Messe, auf sie Kollegen und Kunden aus aller Welt trifft.

Robe: Wo bist du gerade?

Amy: Ich bin zurzeit zu Hause in Bedfordshire, UK.

Robe: Wie verbringst du Zeit in der Isolation?

Amy: Ich habe nicht nur von zu Hause aus weitergearbeitet, sondern auch das schöne Wetter ausgenutzt und bin viel Fahrrad gefahren. Dabei habe ich so viel mehr über die Umgebung meines Zuhauses herausgefunden!

Bewegung ist für mich sehr wichtig, um nicht nur meine körperliche, sondern auch meine geistige Gesundheit während dieser Ausgangssperre zu stärken. Online-Workouts ermöglichen mir soziale Interaktion und das Gefühl, wieder Teil einer Gruppe zu sein, sowie die Möglichkeit, das Blut in Wallung zu bringen und die Musik aufzudrehen!

Robe: Was ist das Kreativste, das du während der Isolation machen kannst?

Amy: Ich habe meinem Mann eine neue Frisur verpasst und versucht, eine neue Lichtkonsole zu lernen!

Robe: Kümmerst du dich während der Corona-Krise um jemanden wie Familie, Nachbarn oder Freunde?

Amy: Nur um meinen Mann.

Robe: Hat Sie jemand seit Beginn dieser Krise besonders inspiriert?

Amy: Es gab viele herzerwärmende Geschichten - und ich bin inspiriert von der Selbstlosigkeit der Leute hier an sich, der Tapferkeit unserer NHS-Mitarbeiter und Schlüsselkräfte in der Krise... und unserer Fähigkeit, in einer Krise zusammenzuhalten!

Robe: Was ist für diese Zeit deine Empfehlung oder dein Lieblings- Buch / Film / Netflix oder TV Serie / Virales Video / Spiel / Musik?

Amy: Ich habe kürzlich einen Podcast namens " The Last Podcast on The Left" (<http://www.thelastpodcastontheleft.com>) entdeckt, der ein Horror- / True-Crime-Podcast ist, und die Moderatoren sind unglaublich witzig! (Dieser wöchentliche Podcast wird präsentiert von dem Komiker und Podcast-Moderator Ben Kessel, dem Podcast-Produzenten und Forscher Marcus Parks sowie dem Komiker und Schauspieler Henry Zebrowski, die alle langjährige Freunde sind.)

Ich habe ein paar Netflix-Serien nachgeholt und gerade Tiger King fertig geschaut - absolut verrückt!

Robe: Was möchtest Du als Erstes tun, wenn die Krise überstanden ist?

Amy: Schnellstmöglich ein Konzert besuchen!

Robe: Eine eigene Frage/Antwort, eine Solidaritätsbotschaft oder etwas, das Du gerne sagen möchtest?

Amy: Diese Pandemie hat mich gelehrt, viele Dinge in meinem Leben zu schätzen, die ich vorher für selbstverständlich gehalten habe.

